

Newsletter für Homberg (Efze)

KW 18/2024

WANDERN FÜR ALLE MIT MUSIK

SONNTAG,
5. MAI

von Wabern-Unshausen über Berge und Mühlhausen bis Homberg Marktplatz

AB 9 UHR:
FRÜHSTÜCK IM BISTRO 254, UNSHAUSEN

11.30 BIS 14.30 UHR:
STÄNDE UND PROGRAMM AUF DEM HOMBERGER MARKTPLATZ



Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Mittagstisch für Senioren: Bürgermeister informiert
- KiTa-Kinder fahren mit Bürgerbus ins Bewegungsbad
- Wandern mit Musik zum Homberger Marktplatz
- Tag der Städtebauförderung am 4. Mai: Entdecken Sie den Wandel in Homberg (Efze)
- Geschichte: Chronologie der Stadt (2. Teil)
- Filmpremiere im Haus der Geschichte
- Naturführungen des Naturparks Knüll im Mai
- Kultur im Rotkäppchenland

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren in Sondheim

Gute deutsche Küche und Informationen vom Bürgermeister

Gulasch mit brauner Soße, Semmelknödeln, Rotkohl und Getränken. Gute deutsche Küche vom Landgasthof Karsten Hepe aus Allmuthshausen servierten am 16. April 2024 die Mitglieder des Seniorenbeirats den 44 Wernswiger und Sondheimer Seniorinnen und Senioren im Dorfgemeinschaftshaus in Sondheim. Jürgen Kreuzberg, Peter Dewald und Joachim Eisenberg begrüßten alle Gäste. Schon vor und auch nach dem Essen wurden angelegte Gespräche geführt. Bürgermeister Dr. Nico Ritz bedankte sich bei den Damen und Herren in Küche und Organisation: „Es ist hervorragend, was die Engagierten aus dem Seniorenbeirat und den Ortsbeiräten leisten. Wir sind im Seniorenbeirat wirklich gut aufgestellt.“ Der Bürgermeister informierte die Bürgerinnen und Bürger sodann über Themen, wie den Glasfaserausbau, den Kita-Neubau in Wernswig und den Neubau des Spielplatzes im Schnapsweg. Infrastrukturell sei man in Wernswig und Sondheim gut aufgestellt. In Sondheim mit dem Dorfgemeinschaftshaus (DGH), in Wernswig werde mit dem Dorfentwicklungsprogramm die Verkehrssicherheit der Hauptstraße gestärkt und die Gesamtentwicklung im Ort in die richtige Richtung

vorangetrieben. Dr. Ritz informierte auch über die Sanierung des Freibades im Erlebrunnenweg in Homberg.

Mit dabei war Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Thureau, denn seine Frau Annegret Thureau half zusammen mit Martina Bülter und anderen Damen im Service. Auch der

Seniorenbeauftragte der Stadt Homberg (Efze), Erwin Haas, der das Essen und auch noch fünf weitere in den Ortsteilen Hombergs organisiert hatte, war ebenfalls gekommen. Eine schöne Veranstaltung mit viel Zeit zum „Schnuddeln“.

(di)



Foto: Uwe Dittmer

KiTa-Schwimmen im Bewegungsbad in Hülsa

Kinder der KiTa Holzhäuser Feld fahren mit dem Bürgerbus

Die städtische Sportpädagogin Rica Wäscher und Ann-Sophie Kantor aus dem Jugendzentrum betreuten Kinder aus der Kindertagesstätte Holzhäuser Feld beim „KiTa-Schwimmen“. Mit dem Bürgerbus ging es in das Bewegungsbad nach Hülsa. Dort nahmen sie an einer Einheit „Wassergewöhnung“ teil. Seit dem 16. April 2024 gibt es nun dieses Angebot, um Kinder an das nasse Element zu gewöhnen und sie auf die Schwimmkurse vorzubereiten. Die Auszubildende im Bewegungsbad Hülsa, Sarah Veith, sorgte dafür, dass die Lerneinheit technisch reibungslos stattfinden konnte. Nach dem Schwimmen ging es dann mit dem Bürgerbus zurück nach Homberg. Bürgerbusfahrer Manfred Wachsmuth brachte die Kinder zurück in die Kindertagesstätte im Holzhäuser Feld. Dort hatten sie allen bestimmt viel zu er-

zählen. Denn es war für einige das erste Mal, dass sie im Schwimmbad waren. Eine

wirklich gelungene Aktion.

(di)



Foto: Uwe Dittmer

„Gleichstellungstag für Menschen mit Behinderung“ am 5. Mai

Wandern für alle von Unshausen bis Homberg

„Inklusive Musik-Wanderungen“ heißen die Projekte, die für Sonntag, den 5. Mai 2024, von verschiedenen Partnern in Nordhessen geplant sind. An diesem Mai-Sonntag lädt der Hessische Rundfunk (HR) zum „Tag für die Musik“ ein. Gleichzeitig findet europaweit der „Gleichstellungstag für Menschen mit Behinderung“ statt.

Beides möchten die Gemeindepflegerin Andrea Richter, der Waberner Carsten Weißenstein und der Projektkoordinator Volker Brückner (Bebra) mit möglichst vielen Teilnehmenden verbinden. Bei der gemeinsamen „Inklusiven Musik-Wanderung“ zwischen Wabern-Unshausen und Homberg (Efze) am 5. Mai gibt es viel Musik aus Hessen zum Hören und zum Mitsingen und ein Musikprogramm auf dem Homberger Marktplatz.

Schirmherr für beide Veranstaltungen im Schwalm-Eder-Kreis und in Bebra (am Nachmittag) ist der Kasseler Regierungspräsident Mark Weinmeister.

Die Schirmherrschaft für die Veranstaltung in Homberg (Efze) auf dem Marktplatz übernimmt Bürgermeister Dr. Nico Ritz. Auf acht Kilometern können sich Menschen während der Wanderung begegnen und miteinander kreativ sein. Alle sind eingeladen, an der Wanderung teilzunehmen und auch den Homberger Marktplatz zu besuchen. Diese Veranstaltung ist ein niedrigschwelliges Angebot für alle, vor allem für ältere Menschen und Menschen mit einer Behinderung.

Mit dieser Wanderung und den Programmpunkten möchten die Beteiligten an diesem „Gleichstellungstag für Menschen

mit Behinderung“ auf die Rechte von Menschen mit einer Behinderung aufmerksam machen, vor allem auf das Recht der Teilhabe an öffentlichen Veranstaltungen, ja am öffentlichen Leben. Dieses soll zu einer



Verbesserung des gesellschaftlichen Miteinanders führen, sowie neue Berührungspunkte zwischen Menschen mit und ohne Behinderung schaffen.

Die Kooperationspartner kommen aus Homberg und dem Schwalm-Eder-Kreis. Sie helfen, dass dieser Tag zum Erfolg wird. Mit dabei sind die Ev. Kirche, die Diakonie Schwalm-Eder, der Homberger Kulturring e. V. in Kooperation mit „Bebra wird bunter“, Gemeindepflegerinnen im Schwalm-Eder-Kreis, Städten und Gemeinden und diversen Vereinen und Institutionen. Volker Brückner aus Bebra als Spezialist für inklusive Wanderungen, zeichnet verantwortlich für das Programm an der Wanderstrecke siehe:

<http://inklusive-wanderungen.de/>

WANDERN FÜR ALLE MIT MUSIK

SONNTAG,
5. MAI

von Wabern-Unshausen über Berge und Mühlhausen bis Homberg Marktplatz

Programm der Inklusiven Musik-Wanderung

9-10 Uhr: Bistro 254, Unshausen

10.15 Uhr: Eröffnung der Inklusiven Musik-Wanderung durch Regierungspräsident Mark Weinmeister in Unshausen, Bachstraße 1, direkt am Efze-Radweg.

10.45-11.30 Uhr: Wanderung auf dem Efze-Radweg bis zur Kirche in Berge

11.00-12.15 Uhr Programm in Berge, u.a. „Kreativ-Workshop mit Musik zum Mitmachen“

12.00-13.00 Uhr: Wanderung auf dem „Furtweg“ von Berge nach Mühlhausen (jeweils alle Strecken links der Efze!)

12.30-13.15 Uhr: Programm mit Imbiss in Mühlhausen.

Ab 11.30 Uhr außerdem Programm auf dem Homberger Marktplatz:

Ab 11.30 Uhr: Kantorei der Ev. Kirche Homberg, Begrüßung durch Bürgermeister Dr. Ritz,

Ab 11.50 Uhr: Jugendband „Julia an the Daltons“ der Ev. Kirche Melsungen Stadt

Ab 12.30 Uhr: True Colors,

Ab 13.30 Uhr: Ladies & Gentlemen.

14.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Kontakt: Volker Brückner/Bebra wird bunter www.inklusive-wanderungen.de



Haus der Geschichte



Haus der Geschichte

Homberg (Efze), Marktplatz 16

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag: 8–12 Uhr und 13–16 Uhr | Samstag: 10–12 Uhr und 13–16 Uhr | Sonntag: 14–17 Uhr

Termine und Führungen nach Absprache möglich: Tel. (0 56 81) 609 54 54



mit dem Haus der Reformation und dem HohenburgMuseum

www.hdg-hr.de



4. Mai: Entdecken Sie den Wandel im Homberg (Efze) am Tag der Städtebauförderung

Grüne Oasen in der Stadt: Osterhäuschen und Waldspielplatz



Foto: Uwe Dittmer

Grüne Oasen in der Stadt werden zukünftig immer wichtiger. Sie sorgen nicht nur dafür, dass Menschen sich länger in der Stadt aufhalten, sie leisten in heißen Sommern auch einen wichtigen Beitrag zur Kühlung und Erfrischung in der Stadt. Am 4. Mai 2024, dem Tag der Städtebauförderung, informieren deshalb die Freiraumplaner Dipl.-Ing. Michael Herz vom Fördergebietsmanagement und Klaus Güß vom beauftragten Büro PlanRat Güß über die „grüne Oase“ des neuen Waldspielplatzes mit Osterhäuschen am Burgberg und den Stand weiterer laufender Projekte im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Wachstum und nach-

haltige Erneuerung“ (ehemals „Zukunft Stadtgrün“). Mit Spielanreizen und verschiedenartigen Spielgeräten können die Kinder ihre motorischen Fähigkeiten und Geschicklichkeiten ausbilden (Balancieren, Klettern, Hangeln, große Rutsche, Kletternetze, Schaukeln, Hang erklimmen). Für jüngere Kinder, die in Begleitung von Erwachsenen auf der Fläche verweilen, ist das Hexenhäuschen als Spielhaus mit nebenliegenden Sitzangeboten zugeschnitten. Außerdem stehen hier die beiden Schnecken Arthur & Wanda als Wipptiere zur Verfügung.

Nächste Schritte und Projekte des Förderprogramms

Freiraumplaner Dipl.-Ing. Michael Herz wird zudem auf das neue Osterhäuschen eingehen, das ein weiteres Highlight des Spielplatzes bildet. Außerdem informiert er über die nächsten Schritte und Projekte des Förderprogramms „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“:

- Abschlusstermin Jugendbeteiligung Stadtpark im Mai/Juni 2024 und den
- Baubeginn des Stadtparks und Burgbergs im Juli 2024.
- Grüne Oasen in der Stadt: Osterhäuschen und Waldspielplatz

Wann & Wo:

4. Mai 2024, 15-16 Uhr

Treffpunkt Osterhäuschen am Waldspielplatz

Der Waldspielplatz ist ausgeschildert und ist von der Straße Am Schloßberg, von der Hermann Schafft-Schule und durch das in der Altstadt (Hochzeitgasse) befindliche Pförtchen und durch den Durchlass am Dörnbergtempel erreichbar. (di)

Werkbank-Gespräch

Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen

Mittwoch, 8. Mai 2024, 19 bis 21 Uhr im „MachWerk“ in der Untergasse 6 in Homberg

Der Film „Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen“ will Mut machen für ein nachhaltiges und klimaneutrales Miteinander. Impulsgeber ist der Klimarat Homberg.

In einer Zeit, in der politisch rechte Kräfte den Klimawandel ignorieren, den Klimaschutz als Gefahr für den Wohlstand abtun und damit die Parlamentarier anderer Parteien aus Angst vor rechten Wahlerfolgen zum ökologischen Nichtstun zwingen, will der Klimarat Homberg mit dem Film „Tomorrow – Das Leben ist voller Lösungen“ Mut machen für ein gemeinsames und klimaneutrales Miteinander. Der Film zeigt praktische Beispiele aus



die aktuelle Situation unsere Planeten mit Herausforderungen wie Ressourcenverknappung und Klimawandel. Auf der Suche nach Lösungen besucht das Filmteam inspirierende Experten, Projekte und Initiativen, die sich mit alternativen ökologischen, demokratischen und wirtschaftli-

chen Ländern, wie nachhaltige Produktions- und Lebensweisen gelingen können. Der Dokumentarfilm aus dem Jahr 2015 ist ein Gemeinschaftsprojekt der Schauspielerinnen Mélanie Laurent und des Autors und Aktivisten Cyril Dion. Ausgangspunkt ist

chen Ideen beschäftigen und an Lösungen für eine bessere Zukunft arbeiten. Im Anschluss an den Film gibt es Gelegenheit zur Diskussion, insbesondere auch unter dem Aspekt: Was können wir tun, ohne von Politik abhängig zu sein?

Der Klimarat Homberg ist eine private Initiative. Er möchte erreichen, dass wir die Ziele der Klimaneutralität so schnell wie möglich auch durch lokale Maßnahmen voranbringen. Wir können uns nicht darauf verlassen, dass sich die Politik ausreichend und konsequent um Klimaschutzmaßnahmen kümmert. Deshalb treffen sich seit einem Jahr rund 20 Menschen aus Homberg und Umgebung einmal im Monat, um mit Informationsveranstaltungen und Aktionen und für dieses überlebensnotwendige Thema Partei zu ergreifen.

Johannes Kramarek

Chronologie der Stadt Homberg, Teil 2: von 1694 bis 1898

zusammengestellt von Eckhard Preuschhof

1694	Homberg wird Garnisonsstadt	1823	Braunkohlebergwerk am Ronneberg gegründet (bis 1952)	1866	Hessen wird von Preußen annektiert
17.Jh.	Eisenverhüttung in Holzhausen	1824	Äußeres Westheimer Tor mit dem Torturm abgerissen	1866	Amt Homberg (1832) wird zum Kreis Homberg
1704	Wiederaufbau des Rathauses	1828	Ehemaliger Hochzeitssaal zu zwei Schulsälen ausgebaut	1867	Erstes Erscheinen vom Homberger Kreisblatt
1721	Das Eckgebäude Salzgasse/Obertorstraße erhält den Namen „Frankfurter Hof“	1830	Errichtung einer Homberger Bürgergarde	1872	Gründung des Turnvereins
1724	Hochzeitssaal im Hochzeitshaus zu Wohnungen umgebaut	1830	Gründung des Männergesangvereins „Liedertafel 1830“	1872	Umwandlung der Latein- bzw. Rektorschule in eine höhere Bürgerschule
1726	Schulpflicht in Hessen-Cassel erlassen, aber erst 1836 endgültig durchgesetzt	1831	Äbtissin Marianne von und zum Stein gestorben	1873	Gründung der Evangelisch-lutherischen Gemeinde (früher Altlutheraner) in der Bergstraße
1736	Fertigstellung der barocken Orgel in der Stadtkirche	1832	Das Schlossberggelände an 53 angesehene Bewohner der Stadt übertragen	1874ff	Beginn des Baus der Berlin-Coblentzer-Eisenbahn
1738	Eisenwerk von Veckerhagen nach Holzhausen verlegt	1832	Freiadliges Damenstift nach Fulda verlegt	1879	Lehrerseminargebäude in der Ziegenhainer Straße bezogen
1748	Schirnen am Marktplatz als offene Verkaufsstände erwähnt	1832	Gründung des Homberger Verschönerungsvereins	1879	Bahnstrecke Malsfeld – Treysa mit Viadukt in Relbehausen als „Kanonenbahn“ in Betrieb genommen
1750	St. Nikolauskirche in der Freiheit aus dem 14. Jh. abgerissen	1833	Heimatschriftsteller Ludwig Mohr geboren	1880ff	Hessischer Hof in der Ziegenhainer Straße als Hotel erbaut
1750	Wiederaufbau eines Schulhauses für die Latein- bzw. Rektorschule gegenüber der Kirche	1833	Erste privater Handwerksschule (bis 1859)	1880	Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Homberg
ca.1750	Winterschule in fast allen Dörfern	1834	Die Burg, bisher in landgräflichem Besitz, wird Eigentum der Stadt Homberg	1881	Gründung des Homberger Verschönerungsvereins
1751	Dörnswiesen als Exerzierplatz für das Dragonerregiment	1835	Verlegung des Ev. Landschullehrerseminars von Kassel nach Homberg, Schulstraße	1882	Postgebäude Ecke Kasseler Straße in Betrieb
1756-63	Wechselnde Einquartierungen im Siebenjährigen Krieg führten zu weiterer Verarmung	1836	Einweihung des neuen Schulgebäudes in der Schulstraße für die Volksschule	1882	Gotteshaus der SELK in der Bergstraße eingeweiht
1759	Stift Wallenstein für adlige Damen in der Freiheit gegründet	1841	Brunnen auf dem Hospitalgelände gebohrt (bis 1970/71)	1884	Gründung des Homberger Wandervereins
1767	Rathaus erhält wieder einen Turm	1838	Gründung der Gehörlosenschule/Landestaubstummenanstalt	1884	Gründung des Knüllgebirgsvereins
1783	Obertor entfernt, um Platz dem landgräflichen Amtshaus zu machen	1839	Bleichplatz am Erleborn eingerichtet	1887	Seminarlehrer Wilhelm Volckmar mit fast 75 Jahren gestorben
1783	Gründung des Freiadligen Damenstiftes im ehemaligen Wallenstein'schen Stiftes (bis 1832)	1848	Gründung der Stadtparkasse Homberg	1887	Errichtung einer Ziegelei in der Kasseler Straße
1783ff	Abtragung der Stadttore	1848	Stadtpark aus dem ehemaligen Friedhof gebildet	1889	Volksbank gegründet
1785	Sondersiechenhaus St. Wendel an der Straße nach Lützelwig abgerissen	1853	Wilhelm Winter als Bürgermeister (1853-1897)	1890	Landratsamt in der Freiheitsstraße (bis 1932), vorher Seminargebäude
1797	Altes Amtshaus abgerissen, Neubau des Amtshauses, 1821 Landgericht, 1867 Amtsgericht	1855	Neubau für die Taubstummenanstalt am nordwestlichen Berghang	1891	Schulpflicht für alle Berufsschüler
1803	Landgrafschaft Kassel wird Kurfürstentum	1858	Maler Heinrich Otto in Wernswig geboren	1891	Betriebsgebäude der Molkerei errichtet
1806	Homberg gehört zum Königreich Westfalen mit der Hauptstadt Kassel (bis 1813)	ca.1860	Fortbildungsschule mit kaufmännischen und gewerblichen Klassen	1892	Schulmöbelfabrik Dickhaut in der Freiheit
1809	Dörnberger Aufstand gegen die französische Fremdherrschaft, Dechantin v. Stein inhaftiert	1862	Gründung des Schützenvereins Homberg	1893	Heinrich Lamm stiftet das Reformationsfenster in der Kirche
1813	Rückkehr des hessischen Landgrafen Wilhelm I.	1862	Gründung des Vereins „Homberger Turnerschaft 1862“	1894	Beginn der Kanalisation und der elektrischen Stromversorgung
1820	„Möbelwagen“ am Marktplatz an die Stelle einer Schirne gebaut	1864	Hospital zum Altersheim endgültig umgewandelt	1897	Badeanstalt im Kloster St. Georg eingerichtet
				1897	Denkmal „Germania“ zieht um vom Rathaus zum Fuß des Schlossberges
				1898	Neuer Friedhof an den Hängen des Burgbergs eingeweiht

Filmpremiere im Haus der Geschichte:

Spannend und informativ

„Es wird spannend! Die Kinder, die wir zu den Filmarbeiten eingeladen haben sind fleißig dabei, alle Szenen zu drehen - und sie beginnen bereits zu schneiden. Sie haben in den ersten Tagen ein Drehbuch entwickelt, in dem das Haus der Reformation mit HohenburgMuseum, Hans Staden und Druckerpresse vorkommt und sie dort auf Spurensuche gehen“, so schrieb Mike Luthardt begeistert. Er unterstützte die Dreharbeiten und bei der Filmpremiere im Haus der Geschichte, wurde keiner der Anwesenden enttäuscht. Die Zuschauerinnen und Zuschauer erwartete ein spannend und informativ gedrehter Videoclip, der den Zuschauer mitnahm auf eine spannende, ja zum Teil etwas gruselige Reise, auf der so nebenbei viele geschichtliche Fakten vermittelt wurden und zum guten Ende auch noch eine überraschende Lösung präsentiert wurde. Erziehungswissenschaftler, Medienpädagoge und Kameramann Gabriel Chiarello M.A. und Medienpädagoge Suayip Günler vom Verein „Zeit für Kinder“ präsentierten mit den Kindern den Film. Die Hombergerin Mariah Walker berichtete stellvertretend für alle Kinder über ihre Erfahrungen beim Dreh.

Über das Projekt:

„Ruhe in Frieden – Die weiße Frau“

Die Kinder fuhren von Montag bis Mittwoch in die DJH Biedenkopf zum finalen Filmschnitt.

Als Termin für die Filmpremiere wurde Mittwoch, der 17. April, ab 16.30 Uhr im Haus der Geschichte festgelegt. Der Film wurde jetzt auch auf YouTube veröffentlicht. Der Link für den Film „Ruhe in Frieden: Die weiße Frau“ auf youtube:



Der Verein „Zeit für Kinder e.V.“ hat einen Ansatz entwickelt, mit dem sie Kinder und Jugendliche ins Museum bringen.

Kinder und Jugendliche produzieren dokumentarische Filme über Exponate, Kunstwerke und Museen. Die Teilnehmenden erhalten durch den Umgang mit modernen Medien die Möglichkeit, „ihr Muse-



Fotos: Uwe Dittmer

um“ mit ihren Augen und in ihrer Sprache darzustellen und zu erklären. Im Fokus des Projektes steht das Vorhaben, die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu stärken.

Das Angebot, genannt „Smart Museum TV“, beinhaltet vielfältige journalistische, mediengestalterische und kulturbezogene Lernbausteine. Angefangen von der Einführung in die Themeninhalte, die Produktionstechnik, Konzeption des Films über die Dreharbeiten bis hin zur Postproduktion, der Reflexion und der feierlichen, öffentlichen Präsentation der Ergebnisse

stellt Smart Museum TV ein außergewöhnliches außerschulisches Bildungsangebot dar. Smart Museum TV ist ein etabliertes kultur- und museumspädagogisches Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche. Es findet im Rahmen des Förderangebots „Museum macht stark“ des Deutschen Museumsbunds statt, das zum „Kultur macht stark“- Programm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gehört. (di)

Weitere Informationen über den Verein „Zeit für Kinder“:

<https://www.zeitfuerkinder.com/>

Veranstaltungen im Mai

Samstag, 4. Mai: Auf den Spuren der Braunkohle

Der Frielendorfer Silbersee entstand als Folge über hundertjährigen Braunkohleabbaus. Noch heute erzählen die Spuren der Vergangenheit von der Geschichte dieser Landschaft. Naturparkführer Wolfgang Imberger führt mit interessanten Informationen durch das Gebiet und zu verschiedenen Schauplätzen.

Uhrzeit: 13.30-16.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Viadukt am Silbersee (An der Fabelweg-Portaltafel „Schwan am Silbersee“), 34621 Frielendorf, Silbersee

Kosten: Erwachsene 7 €, Ermäßigt 5 €

Anmeldung erforderlich unter 06677/9399040 (zu den Geschäftszeiten) oder info@knuell.de.

Donnerstag, 9. Mai (Himmelfahrt): Orchideenwanderung

Ein Ausflug mit Naturparkführer Heinrich Nitz zu den bunten und seltenen Schönheiten, welche besonders im Frühjahr an einigen Stellen die Wiesen und ganz selten den Wald des Eisenberges schmücken. Eine Anreise mit der Linie 370 bis zur Haltestelle Neuenstein Salzberg Eisenberg Am Stern ist möglich.

Uhrzeit: 13.00-16.00 Uhr

Treffpunkt:

Wanderparkplatz „Am Stern“ (Eisenberg), 36286 Neuenstein

Kosten: Erwachsene 7 €, Ermäßigt 5 €



Orchideenwanderung

Foto: Rolf Mänken

Samstag, 11. Mai: Wo die Nenteroder „Holzböcke“ wohnen

Durch ihre von der Holznutzung geprägte Vergangenheit sind die Bewohner des Knülldorfs Nenterode in der Gegend als die „Holzböcke“ bekannt. Förster und Wanderführer Otto Naumann führt durch Wald und Wiesen rund um das Dorf, gibt kulturhistorische Einblicke und geht auf den Waldwandel ein. Für die anspruchsvolle Runde mit strammem Anstieg belohnen tolle Fernsichten und teils versteckte Pfade. Feste Schuhe und Trittsicherheit sind Voraussetzung für diese Wanderung.

Uhrzeit: 13.00-17.00 Uhr

Treffpunkt: „Am Dorfbrunnen“ (Ortsmitte Rengshausen), 34593 Knüllwald-Rengshausen

Kosten: Erwachsene 7 €, Ermäßigt 5 €

Anmeldung erforderlich unter 06677/9399040 (zu den Geschäftszeiten) oder info@knuell.de.

Sonntag, 12. Mai: Natürlich bunt

Ein Aquarell-Workshop zum kreativen Malen und Aquarellieren mit zuvor selbst gesammelten Pflanzen und den daraus hergestellten Naturfarben. Die Veranstaltung richtet sich an Erwachsene und Jugendliche. Bitte Pinsel und Aquarellpapier selbst mitbringen.

Uhrzeit: 13.00-16.00 Uhr

Treffpunkt: Privatgarten im Mühlenweg, Raboldshausen

(Adresse wird bei Anmeldung bekannt gegeben)

Kosten: Erwachsene 7 €, Ermäßigt 5 €

Anmeldung erforderlich unter 06677/9399040 (zu den Geschäftszeiten) oder info@knuell.de.

Ausstellende für den Naturpark-Tag gesucht! Naturpark-Tag auf Schloss Neuenstein am 15. September 2024

Ihr bietet:

- regionale Produkte und Initiativen
- Kulinarik
- Kunsthandwerk
- Informationen aus der Naturparkregion
- Mitmachaktionen

Oder Ihr habt Lust, Kaffee, Kuchen, Kaltgetränke ... zu verkaufen? Dann bereichert unseren Naturpark-Tag mit einem Stand.

Anmeldungen ab sofort unter 06677/9399040 oder info@knuell.de

7. Efwiesenlauf-Homberg

05.05.2024

Wertungslauf im Schwalm-Eder-Laufcup
www.selc.de

<p>Kinderlauf/Jugendlauf 1,5 km Starts: 09:00 Uhr / 09:15 Uhr U12+U10 / U16+U14 Wertungsläufe des SELC 4 € Siegerehrung ab ca. 10:15 Uhr Im Anschluss an den 5km Lauf</p>	<p>Bambinilauf 300 m Start: Im Anschluss an den 5km Lauf Bis Jahrgang 2017, 7 Jahre und jünger Startgebühr 2 € Bei den Bambini keine Zeitnahme! Laufen soll Spaß machen. Jedes Bambini erhält eine Medaille und eine Urkunde !!</p>
<p>5 km Lauf 09:30 Uhr Ab Jahrgang 2012, (12 Jahre) 6 € Wertungslauf des SELC</p>	<p>10 km Hauptlauf 10:40 Uhr Ab Jahrgang 2010, (14 Jahre) 6 € Wertungslauf des SELC</p>

Siegerehrung 5km und 10km im Anschluss an den 10km Lauf

Für den Schwalm-Eder-Laufcup werden die folgenden Strecken gewertet:

10km: Männer HK bis M50 / 5km: Frauen, Männer ab M60, M/W U18-U20 / 1,5km: M/W U10-U16
INDIVIDUELLE ZEITMESSUNG PER CHIP!!!
Mehr Infos: Efwiesenlauf-Homberg.de und auf Facebook
Mail an: efwiesenlauf@gmail.com

Kultur im Rotkäppchenland

Tagesaktuelle Infos: www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen

3. bis 12. Mai 2024

Bad Zwesten

Löwenlauf

Sonntag, 5. 5., ab 10.00 Uhr

Einzel-, Schüler-, & Staffellauf, wandern und walken. Verschiedene Distanzen.

Kurpark am Kurhaus

Hardtstraße 7, 34596 Bad Zwesten

Borken (Hessen)

Herr Müller und seine Gitarre

Sonntag, 5. 5., ab 11.00 Uhr

Ohrwürmer – Ein „Best-of“!

Glashaushaus, Bahnhofstr., 32, 34582 Borken (Hessen)

Lesung: Uta Rosa Schmidt

„Das Mädchen aus der Eiche“

Dienstag, 7. 5., ab 20.00 Uhr

Die Autorin ist Moderatorin und Reporterin beim Privatsender Hit Radio FFH.

Glashaushaus, Bahnhofstr., 32, 34582 Borken (Hessen)

Vortrag und Begegnungen: Verein deutscher Sinti (PB) e.V. – Sinti in Deutschland –
Mittwoch, 8. 5., ab 20.00 Uhr

Kevin Maier kommt mit Brüdern und Cousin um über die Sinti in Deutschland zu erzählen.
Glashaushaus, Bahnhofstr., 32, 34582 Borken (Hessen)

Kummerkumpels – Fleur de Malheur

Samstag, 11. 5., ab 20.00 Uhr

Tom Schwoil mit seiner Gitarre

Glashaushaus, Bahnhofstr., 32, 34582 Borken (Hessen)

Frielendorf

50 Jahre fabelhaftes Frielendorf

Dienstag, 7. 5. bis Freitag, 10. 5., ganztags

Dienstag: Eröffnung, Mittwoch u. Donnerstag: Himmelfahrtsmarkt, Freitag: Abschluss.

Frielendorf

Homberg (Efze)

500 Jahre Hans Staden

Ausstellung: „Ich ... von Homberg“

Bis Oktober 2024, täglich (außer MO.):

9.00–16.00 Uhr (SO.: 14.00–17.00 Uhr)

Die Erfolgsgeschichte des Brasilienbuches.

Haus der Geschichte

Marktplatz 16, 34576 Homberg (Efze)

„DAsein‘ – „ZUKUNFTSWERKSTATT“:

„Klima: gestern – heute – morgen“

Freitag, 3. 5., 18.00–20.30 Uhr

Vortrag von Herrn Dipl.-Ing. Peter Capitain.

Kunst und Kultur GLASHAUS

Welferoder Str. 23, 34576 Homberg (Efze)

Reine FrauenSache – Flohmarkt für Frauen

Samstag, 4. 5., 13.00–18.00 Uhr

Greenpark Markets,

Friedr.-Kramer-Str. 6-8, 34576 Hom

MachWerk Homberg: Werkbank-Gespräche

Mittwoch, 8. 5., 19.00–21.00 Uhr

Film „Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen“. Impulsgeber ist der Klimarat Homberg.

MachWerk,

Untergasse, 6, 34576 Homberg (Efze)

„DAsein‘ „Klangreise – Gute Nacht, Freunde“

Freitag, 10. 5., 18.00–21.30 Uhr

Hofgeismarer Musikspezialist Dr. Lothar.

Kunst und Kultur GLASHAUS

Welferoder Str. 23, 34576 Homberg (Efze)

Antik & Trödelmarkt

Sonntag, 12. 5., 9.00–16.00 Uhr

Greenpark Markets,

Friedr.-Kramer-Str. 6-8, 34576 Homberg

Niederaula

Eulenmarkt: SA., 4. 5., 9.00–12.30 Uhr

Regionale Erzeuger bieten ihre Produkte an

Festplatz „Am Alten Sportplatz“

Hattenbacher Straße, 36272 Niederaula

Niederurff

Malte Vief Trio, Sonntag, 5. 5., ab 19.00 Uhr

Alte Pfarrei, Parkstraße, 34596 Niederurff

Waldgottesdienst zu Himmelfahrt

Donnerstag, 9. 5., ab 11.00 Uhr

Spielwiese Rotgrund im Wald der Altenburg

Oberaula

Muttertagkonzert

Sonntag, 12. 5., 15.00–17.00 Uhr

Ein vollständiges Konzert mit Hans-Heinrich Conradi, Liedermacher der alten Schule

KulturKirche, Birketstr. 16, 36280 Oberaula

Ottrau

Lesung mit Stefanie Hertel

Sonntag, 5. 5., 17.00–20.00 Uhr

„Die Wunderwelt der Kräuter“. Begleitet von der Familienband MORETHANWORDS.

Kulturscheune Mühlenmuseum,

Steinmühle 3, 34633 Ottrau

Schrecksbach

Sagenhaft: Literarische Landschaften

Sonntag, 5. 5. und 12. 5., 14.00–17.00 Uhr

Michael Lampe, Kassel. Heimatstube

Schwälmer Dorfmuseum Holzburg

Hohlweg 2 a, 34637 Schrecksbach

Schwalmstadt

Ausstellung „Tenz & Tyspe.

Berliner Künstler sehen die Schwalm“

Bis SO., 12. 5. tägl außer MO., 14–17 Uhr

Die Darstellungen bieten einen beeindruckenden Blick auf das Schwalmgebiet.

Museum der Schwalm

Paradeplatz 1, 34613 Ziegenhain

Offene Stadtführung des Stadtgeschichtlichen AK Treysa

Sonntag, 5. 5., ab 14.00 Uhr

Anmeldung bis jeweils freitags 15.00 Uhr vor dem Termin unter Telefon 06691 – 9156601.

Marktplatz 1, 34613 Treysa

Frühlingsmarkt: verkaufsoffener Sonntag

Sonntag, 5. 5., 12.00–18.00 Uhr

Getreu dem Motto „Schwalmstadt dreht am Rad“ dreht sich alles rund ums Thema Rad.

Geschäftsstraßen Ziegenhain und Treysa

34613 Schwalmstadt

Geländeführung Museum- und Gedenkstätte Trutzhain

Samstag, 11. 5., ab 14.00 Uhr

Gedenkstätte und Museum Trutzhain,

Seilerweg 1, 34613 Schwalmstadt

Konzert: Lonesome Ace Stringband

Samstag, 11. 5., 20.00–23.30 Uhr

Die drei Musiker zählen zur Weltspitze der American Roots Music.

Bodega del Castillo,

Paradeplatz 2, 34613 Ziegenhain